



Anzeigen der Seite „Knoten“

StorageGRID software

NetApp
October 21, 2025

Inhalt

Anzeigen der Seite „Knoten“	1
Anzeigen der Seite „Knoten“	1
Verbindungsstatussymbole	2
Warnsymbole	3
Details zu einem System, einer Site oder einem Knoten anzeigen	3
Anzeigen der Registerkarte „Übersicht“	4
Knoteninformationen	4
Warnungen	5
Registerkarte „Hardware“ anzeigen	6
Informationen zu Appliance-Speicherknoten anzeigen	7
Informationen zu Appliance-Admin-Knoten und Gateway-Knoten anzeigen	17
Anzeigen der Registerkarte „Netzwerk“	23
Registerkarte „Speicher“ anzeigen	24
Diagramme zum verwendeten Speicher	24
Tabellen für Festplattengeräte, Volumes und Objektspeicher	25
Anzeigen der Registerkarte „Objekte“	26
Anzeigen der Registerkarte „ILM“	28
Verwenden Sie die Registerkarte Aufgaben	29
Registerkarte „Load Balancer“ anzeigen	29
Verkehr anfordern	30
Rate eingehender Anfragen	30
Durchschnittliche Anfragedauer (ohne Fehler)	30
Fehlerantwortrate	31
Registerkarte „Plattformdienste“ anzeigen	31
Anzeigen der Registerkarte „Laufwerke verwalten“	32
Registerkarte „ SANtricity System Manager“ anzeigen (nur E-Serie)	33

Anzeigen der Seite „Knoten“

Anzeigen der Seite „Knoten“

Wenn Sie detailliertere Informationen zu Ihrem StorageGRID -System benötigen, als das Dashboard bietet, können Sie auf der Seite „Knoten“ Metriken für das gesamte Grid, jeden Standort im Grid und jeden Knoten an einem Standort anzeigen.

In der Knotentabelle sind zusammenfassende Informationen für das gesamte Raster, jeden Standort und jeden Knoten aufgeführt. Wenn die Verbindung zu einem Knoten getrennt ist oder eine aktive Warnung vorliegt, wird neben dem Knotennamen ein Symbol angezeigt. Wenn der Knoten verbunden ist und keine aktiven Warnungen aufweist, wird kein Symbol angezeigt.



Wenn ein Knoten nicht mit dem Grid verbunden ist, beispielsweise während eines Upgrades oder in einem getrennten Zustand, sind bestimmte Metriken möglicherweise nicht verfügbar oder aus den Site- und Grid-Gesamtwerten ausgeschlossen. Nachdem ein Knoten die Verbindung zum Netz wiederhergestellt hat, warten Sie einige Minuten, bis sich die Werte stabilisiert haben.



Um die Einheiten für die im Grid Manager angezeigten Speicherwerte zu ändern, wählen Sie das Benutzer-Dropdown-Menü oben rechts im Grid Manager und dann **Benutzereinstellungen**.



Bei den gezeigten Screenshots handelt es sich um Beispiele. Ihre Ergebnisse können je nach Ihrer StorageGRID -Version variieren.

Nodes

View the list and status of sites and grid nodes.

Name		Type	Object data used	Object metadata used	CPU usage
StorageGRID Webscale Deployment	Grid	0%	0%	—	
DC1	Site	0%	0%	—	
✖ DC1-ADM1	Primary Admin Node	—	—	6%	
⚠ DC1-ARC1	Archive Node	—	—	1%	
⚠ DC1-G1	Gateway Node	—	—	3%	
DC1-S1	Storage Node	0%	0%	6%	
DC1-S2	Storage Node	0%	0%	8%	
DC1-S3	Storage Node	0%	0%	4%	

Verbindungsstatussymbole

Wenn ein Knoten vom Netz getrennt wird, wird neben dem Knotennamen eines der folgenden Symbole angezeigt.

Symbol	Beschreibung	Handlungsbedarf
🌐	Nicht verbunden – Unbekannt Aus einem unbekannten Grund wird die Verbindung zu einem Knoten getrennt oder die Dienste auf dem Knoten fallen unerwartet aus. Beispielsweise könnte ein Dienst auf dem Knoten gestoppt worden sein oder der Knoten könnte aufgrund eines Stromausfalls oder einer unerwarteten Störung seine Netzwerkverbindung verloren haben. Möglicherweise wird auch die Warnung Kommunikation mit Knoten nicht möglich ausgelöst. Möglicherweise sind auch andere Warnungen aktiv.	Erfordert sofortige Aufmerksamkeit. " Wählen Sie jede Warnung aus " und befolgen Sie die empfohlenen Maßnahmen. Beispielsweise müssen Sie möglicherweise einen angehaltenen Dienst neu starten oder den Host für den Knoten neu starten. Hinweis: Während verwalteter Herunterfahrvorgänge kann ein Knoten als „Unbekannt“ angezeigt werden. In diesen Fällen können Sie den Status „Unbekannt“ ignorieren.

Symbol	Beschreibung	Handlungsbedarf
	<p>Nicht verbunden – Administrator-Ausfall</p> <p>Aus einem erwarteten Grund ist der Knoten nicht mit dem Netz verbunden.</p> <p>Beispielsweise wurde der Knoten oder die Dienste auf dem Knoten ordnungsgemäß heruntergefahren, der Knoten wird neu gestartet oder die Software wird aktualisiert. Möglicherweise sind auch eine oder mehrere Warnungen aktiv.</p> <p>Je nach zugrunde liegendem Problem gehen diese Knoten häufig ohne Eingriff wieder online.</p>	<p>Stellen Sie fest, ob dieser Knoten von Warnungen betroffen ist.</p> <p>Wenn eine oder mehrere Warnungen aktiv sind, "Wählen Sie jede Warnung aus" und befolgen Sie die empfohlenen Maßnahmen.</p>

Wenn ein Knoten vom Netz getrennt wird, liegt möglicherweise eine Warnung vor, es wird jedoch nur das Symbol „Nicht verbunden“ angezeigt. Um die aktiven Warnungen für einen Knoten anzuzeigen, wählen Sie den Knoten aus.

Warnsymbole

Wenn für einen Knoten eine aktive Warnung vorliegt, wird neben dem Knotennamen eines der folgenden Symbole angezeigt:

Kritisch: Es liegt ein anormaler Zustand vor, der den normalen Betrieb eines StorageGRID Knotens oder -Dienstes gestoppt hat. Sie müssen das zugrunde liegende Problem sofort angehen. Wenn das Problem nicht behoben wird, kann es zu Dienstunterbrechungen und Datenverlust kommen.

Schwerwiegend: Es liegt ein anormaler Zustand vor, der entweder den aktuellen Betrieb beeinträchtigt oder sich dem Schwellenwert für eine kritische Warnung nähert. Sie sollten wichtige Warnungen untersuchen und alle zugrunde liegenden Probleme beheben, um sicherzustellen, dass der anormale Zustand den normalen Betrieb eines StorageGRID Knotens oder -Dienstes nicht stoppt.

Geringfügig: Das System funktioniert normal, es liegt jedoch ein anormaler Zustand vor, der die Funktionsfähigkeit des Systems beeinträchtigen könnte, wenn er anhält. Sie sollten kleinere Warnungen, die nicht von selbst verschwinden, überwachen und beheben, um sicherzustellen, dass sie nicht zu einem ernsteren Problem führen.

Details zu einem System, einer Site oder einem Knoten anzeigen

Um die in der Knotentabelle angezeigten Informationen zu filtern, geben Sie eine Suchzeichenfolge in das Feld **Suchen** ein. Sie können nach Systemnamen, Anzeigenamen oder Typ suchen (geben Sie beispielsweise **gat** ein, um schnell alle Gateway-Knoten zu finden).

So zeigen Sie die Informationen für das Raster, die Site oder den Knoten an:

- Wählen Sie den Rasternamen aus, um eine aggregierte Zusammenfassung der Statistiken für Ihr gesamtes StorageGRID System anzuzeigen.

- Wählen Sie einen bestimmten Rechenzentrumsstandort aus, um eine aggregierte Zusammenfassung der Statistiken für alle Knoten an diesem Standort anzuzeigen.
- Wählen Sie einen bestimmten Knoten aus, um detaillierte Informationen zu diesem Knoten anzuzeigen.

Anzeigen der Registerkarte „Übersicht“

Die Registerkarte „Übersicht“ bietet grundlegende Informationen zu jedem Knoten. Es werden auch alle Warnungen angezeigt, die derzeit den Knoten betreffen.

Die Registerkarte „Übersicht“ wird für alle Knoten angezeigt.

Knoteninformationen

Im Abschnitt „Knoteninformationen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden grundlegende Informationen zum Knoten aufgeführt.

NYC-ADM1 (Primary Admin Node)

Overview	Hardware	Network	Storage	Load balancer	Tasks
Node information 					
Display name:	NYC-ADM1				
System name:	DC1-ADM1				
Type:	Primary Admin Node				
ID:	3adb1aa8-9c7a-4901-8074-47054aa06ae6				
Connection state:	 Connected				
Software version:	11.7.0				
IP addresses:	10.96.105.85 - eth0 (Grid Network)				
Show additional IP addresses 					

Die Übersichtsinformationen für einen Knoten umfassen Folgendes:

- **Anzeigename** (wird nur angezeigt, wenn der Knoten umbenannt wurde): Der aktuelle Anzeigename für den Knoten. Verwenden Sie die "[Raster, Sites und Knoten umbenennen](#)" Verfahren zum Aktualisieren dieses Werts.
- **Systemname**: Der Name, den Sie während der Installation für den Knoten eingegeben haben. Systemnamen werden für interne StorageGRID -Vorgänge verwendet und können nicht geändert werden.
- **Typ**: Der Knotentyp – Admin-Knoten, primärer Admin-Knoten, Speicherknoten oder Gateway-Knoten.

- **ID:** Die eindeutige Kennung für den Knoten, die auch als UUID bezeichnet wird.
- **Verbindungsstatus:** Einer von drei Zuständen. Das Symbol für den schwerwiegendsten Zustand wird angezeigt.
 - **Unbekannt***  : Aus einem unbekannten Grund ist der Knoten nicht mit dem Netz verbunden oder ein oder mehrere Dienste sind unerwartet ausgefallen. Beispielsweise ist die Netzwerkverbindung zwischen Knoten verloren gegangen, der Strom ist ausgefallen oder ein Dienst ist ausgefallen. Möglicherweise wird auch die Warnung *Kommunikation mit Knoten nicht möglich ausgelöst. Möglicherweise sind auch andere Warnungen aktiv. Diese Situation erfordert sofortige Aufmerksamkeit.
 - ***Administrativ ausgefallen***  : Der Knoten ist aus einem erwarteten Grund nicht mit dem Netz verbunden. Beispielsweise wurde der Knoten oder die Dienste auf dem Knoten ordnungsgemäß heruntergefahren, der Knoten wird neu gestartet oder die Software wird aktualisiert. Möglicherweise sind auch eine oder mehrere Warnungen aktiv.
 - ***Verbunden***  : Der Knoten ist mit dem Netz verbunden.
- **Verwendeter Speicher:** Nur für Speicherknoten.
 - **Objektdaten:** Der Prozentsatz des gesamten nutzbaren Speicherplatzes für Objektdaten, der auf dem Speicherknoten verwendet wurde.
 - **Objektmetadaten:** Der Prozentsatz des insgesamt zulässigen Speicherplatzes für Objektmetadaten, der auf dem Speicherknoten verwendet wurde.
- **Softwareversion:** Die Version von StorageGRID , die auf dem Knoten installiert ist.
- **HA-Gruppen:** Nur für Admin-Knoten und Gateway-Knoten. Wird angezeigt, wenn eine Netzwerkschnittstelle auf dem Knoten in einer Hochverfügbarkeitsgruppe enthalten ist und ob diese Schnittstelle die primäre Schnittstelle ist.
- **IP-Adressen:** Die IP-Adressen des Knotens. Klicken Sie auf **Zusätzliche IP-Adressen anzeigen**, um die IPv4- und IPv6-Adressen und Schnittstellenzuordnungen des Knotens anzuzeigen.

Warnungen

Im Abschnitt „Warnungen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden alle "Warnungen, die diesen Knoten derzeit betreffen und nicht stummgeschaltet wurden". Wählen Sie den Warnungsnamen aus, um weitere Details und empfohlene Maßnahmen anzuzeigen.

Alerts				
Alert name	Severity	Time triggered	Current values	
Low installed node memory 	 Critical	11 hours ago 	Total RAM size: 8.37 GB	The amount of installed memory on a node is low.

Benachrichtigungen sind auch enthalten für "Knotenverbindzungszustände" .

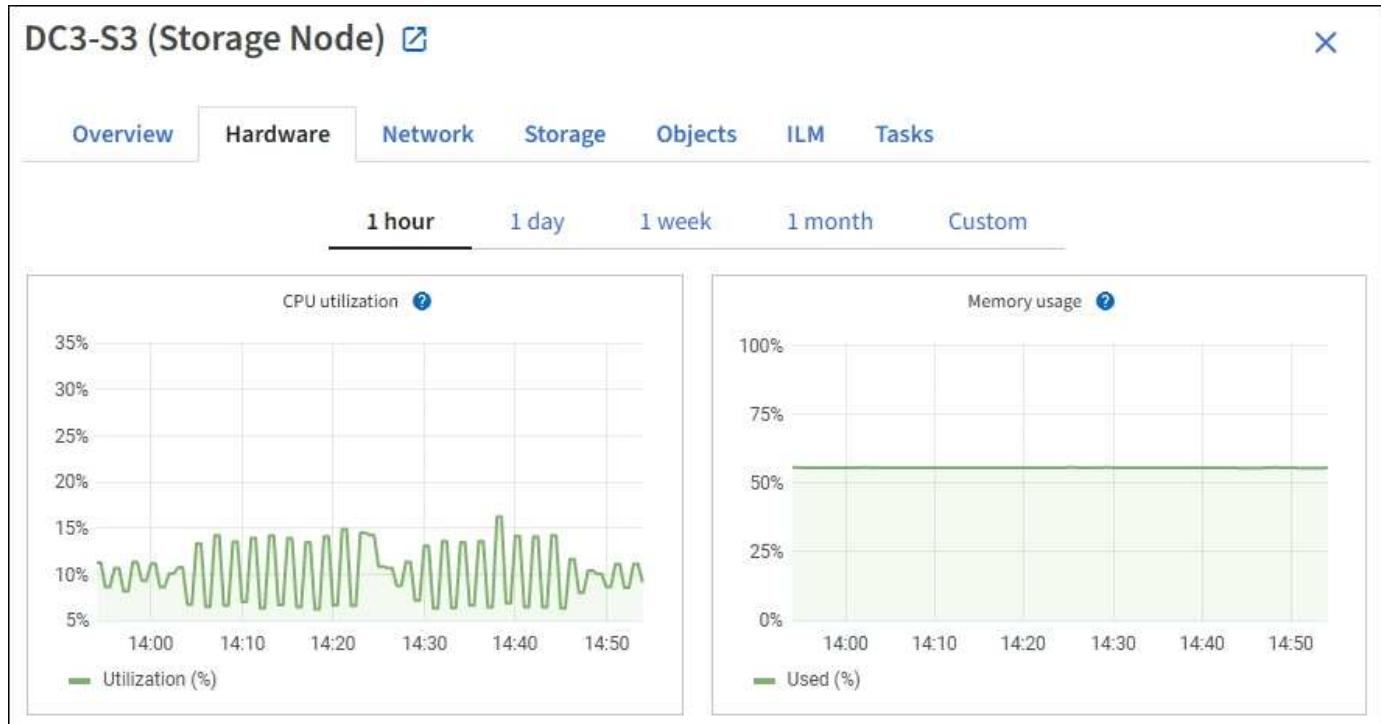
Registerkarte „Hardware“ anzeigen

Auf der Registerkarte „Hardware“ werden die CPU-Auslastung und die Speichernutzung für jeden Knoten sowie zusätzliche Hardwareinformationen zu den Geräten angezeigt.



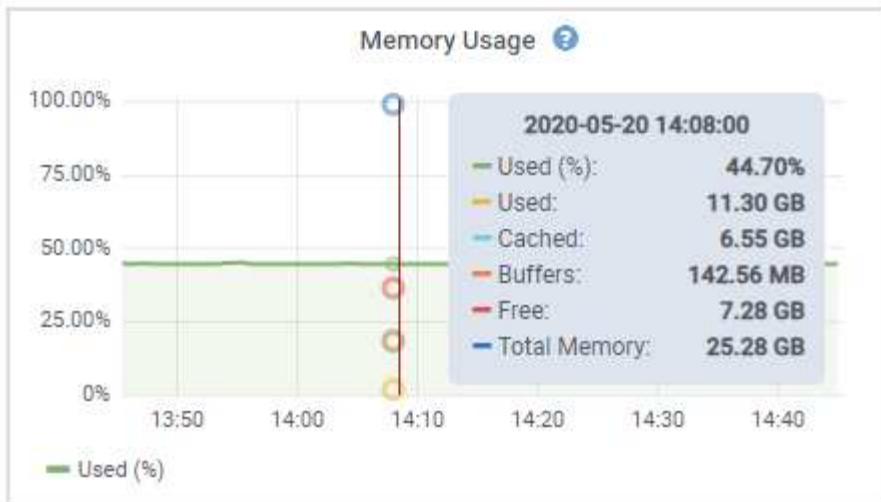
Der Grid Manager wird mit jeder Version aktualisiert und stimmt möglicherweise nicht mit den Beispiel-Screenshots auf dieser Seite überein.

Die Registerkarte „Hardware“ wird für alle Knoten angezeigt.



Um ein anderes Zeitintervall anzuzeigen, wählen Sie eines der Steuerelemente über dem Diagramm oder der Grafik aus. Sie können die verfügbaren Informationen für Intervalle von 1 Stunde, 1 Tag, 1 Woche oder 1 Monat anzeigen. Sie können auch ein benutzerdefiniertes Intervall festlegen, in dem Sie Datums- und Zeitbereiche angeben können.

Um Details zur CPU-Auslastung und Speichernutzung anzuzeigen, positionieren Sie den Cursor über jedem Diagramm.



Wenn es sich bei dem Knoten um einen Appliance-Knoten handelt, enthält diese Registerkarte auch einen Abschnitt mit weiteren Informationen zur Appliance-Hardware.

Informationen zu Appliance-Speicherknoten anzeigen

Auf der Seite „Knoten“ werden Informationen zum Dienztzustand und zu allen Rechen-, Festplatten- und Netzwerkressourcen für jeden Appliance-Speicherknoten aufgelistet. Sie können auch Speicher, Speicherhardware, Controller-Firmware-Version, Netzwerkressourcen, Netzwerkschnittstellen, Netzwerkadressen sowie Empfangs- und Sendedaten sehen.

Schritte

1. Wählen Sie auf der Seite „Knoten“ einen Appliance-Speicherknoten aus.
2. Wählen Sie **Übersicht**.

Im Abschnitt „Knoteninformationen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden zusammenfassende Informationen zum Knoten angezeigt, z. B. Name, Typ, ID und Verbindungsstatus des Knotens. Die Liste der IP-Adressen enthält den Namen der Schnittstelle für jede Adresse wie folgt:

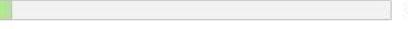
- **eth**: Das Grid-Netzwerk, Admin-Netzwerk oder Client-Netzwerk.
- **hic**: Einer der physischen 10-, 25- oder 100-GbE-Ports auf dem Gerät. Diese Ports können miteinander verbunden und mit dem StorageGRID Grid Network (eth0) und Client Network (eth2) verbunden werden.
- **mtc**: Einer der physischen 1-GbE-Ports auf dem Gerät. Eine oder mehrere MTC-Schnittstellen werden verbunden, um die StorageGRID Admin Network-Schnittstelle (eth1) zu bilden. Sie können andere MTC-Schnittstellen für die temporäre lokale Konnektivität für einen Techniker im Rechenzentrum verfügbar lassen.

DC2-SGA-010-096-106-021 (Storage Node)

X

Overview **Hardware** Network Storage Objects ILM Tasks

Node information

Name:	DC2-SGA-010-096-106-021
Type:	Storage Node
ID:	f0890e03-4c72-401f-ae92-245511a38e51
Connection state:	 Connected
Storage used:	Object data  7%  Object metadata  5% 
Software version:	11.6.0 (build 20210915.1941.afce2d9)
IP addresses:	10.96.106.21 - eth0 (Grid Network)

[Hide additional IP addresses](#) 

Interface 	IP address 
eth0 (Grid Network)	10.96.106.21
eth0 (Grid Network)	fe80::2a0:98ff:fe64:6582
hic2	10.96.106.21
hic4	10.96.106.21
mtc2	169.254.0.1

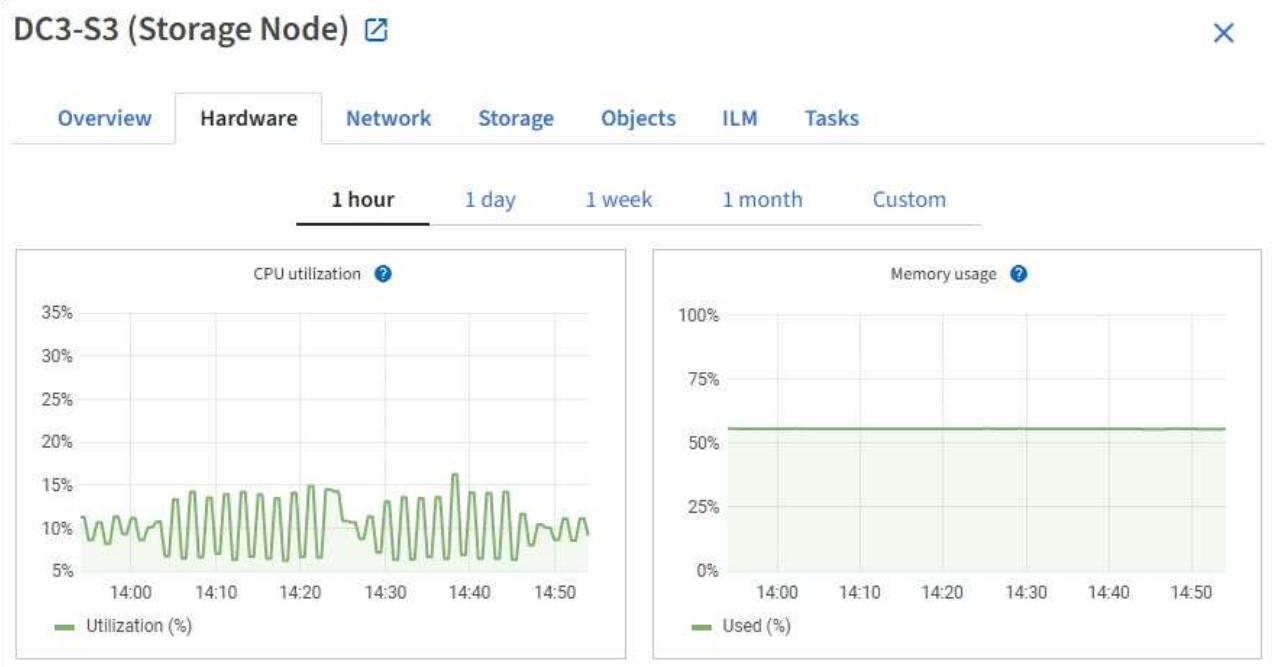
Alerts

Alert name 	Severity 	Time triggered 	Current values
ILM placement unachievable 	 Major	2 hours ago 	A placement instruction in an ILM rule cannot be achieved for certain objects.

Im Abschnitt „Warnungen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden alle aktiven Warnungen für den Knoten angezeigt.

3. Wählen Sie **Hardware** aus, um weitere Informationen zum Gerät anzuzeigen.

- Zeigen Sie die Diagramme zur CPU-Auslastung und zum Speicher an, um die Prozentsätze der CPU- und Speicherauslastung im Zeitverlauf zu ermitteln. Um ein anderes Zeitintervall anzuzeigen, wählen Sie eines der Steuerelemente über dem Diagramm oder der Grafik aus. Sie können die verfügbaren Informationen für Intervalle von 1 Stunde, 1 Tag, 1 Woche oder 1 Monat anzeigen. Sie können auch ein benutzerdefiniertes Intervall festlegen, in dem Sie Datums- und Zeitbereiche angeben können.



- b. Scrollen Sie nach unten, um die Komponententabelle für das Gerät anzuzeigen. Diese Tabelle enthält Informationen wie den Modellnamen des Geräts, Controllernamen, Seriennummern und IP-Adressen sowie den Status jeder Komponente.



Einige Felder, wie z. B. „Compute Controller BMC IP“ und „Compute Hardware“, werden nur für Geräte mit dieser Funktion angezeigt.

Komponenten für die Lagerregale und Erweiterungsregale, sofern diese Teil der Installation sind, werden in einer separaten Tabelle unterhalb der Gerätetabelle angezeigt.

StorageGRID Appliance

Appliance model:	SG6060
Storage controller name:	StorageGRID-Lab79-SG6060-7-134
Storage controller A management IP:	10.2 [REDACTED]
Storage controller B management IP:	10.2 [REDACTED]
Storage controller WWID:	6d039ea0000173e50000000065b7b761
Storage appliance chassis serial number:	721924500068
Storage controller firmware version:	08.53.00.09
Storage controller SANtricity OS version:	11.50.3R2
Storage controller NVSRAM version:	N280X-853834-DG1
Storage hardware:	Nominal
Storage controller failed drive count:	0
Storage controller A:	Nominal
Storage controller B:	Nominal
Storage controller power supply A:	Nominal
Storage controller power supply B:	Nominal
Storage data drive type:	NL-SAS HDD
Storage data drive size:	4.00 TB
Storage RAID mode:	DDP16
Storage connectivity:	Nominal
Overall power supply:	Degraded
Compute controller BMC IP:	10.2 [REDACTED]
Compute controller serial number:	721917500060
Compute hardware:	Needs Attention
Compute controller CPU temperature:	Nominal
Compute controller chassis temperature:	Nominal
Compute controller power supply A:	Failed
Compute controller power supply B:	Nominal

Storage shelves

Shelf chassis serial number	Shelf ID	Shelf status	IDM status	Power supply status	Drawer status	Fan status
721924500068	99	Nominal	N/A	Nominal	Nominal	Nominal

Feld in der Appliance-Tabelle	Beschreibung
Gerätemodell	Die Modellnummer für dieses StorageGRID Gerät wird im SANtricity -Betriebssystem angezeigt.
Name des Speichercontrollers	Der Name für dieses StorageGRID Gerät wird im SANtricity -Betriebssystem angezeigt.
Speichercontroller A Verwaltungs-IP	IP-Adresse für Verwaltungsport 1 auf Speichercontroller A. Sie verwenden diese IP, um auf SANtricity OS zuzugreifen und Speicherprobleme zu beheben.
Verwaltungs-IP des Speichercontrollers B	IP-Adresse für Verwaltungsport 1 auf Speichercontroller B. Sie verwenden diese IP, um auf SANtricity OS zuzugreifen und Speicherprobleme zu beheben. Einige Gerätemodelle verfügen nicht über einen Speichercontroller B.

Feld in der Appliance-Tabelle	Beschreibung
WWID des Speichercontrollers	Die weltweite Kennung des Speichercontrollers, die im SANtricity -Betriebssystem angezeigt wird.
Seriennummer des Speichergerätgehäuses	Die Gehäuseseriennummer des Geräts.
Firmware-Version des Speichercontrollers	Die Version der Firmware auf dem Speichercontroller für dieses Gerät.
Speichercontroller SANtricity OS-Version	Die SANtricity OS-Version des Speichercontrollers A.
NVSRAM-Version des Speichercontrollers	NVSRAM-Version des Speichercontrollers, wie vom SANtricity System Manager gemeldet. Wenn beim SG6060 und SG6160 eine Nichtübereinstimmung der NVSRAM-Versionen zwischen den beiden Controllern vorliegt, wird die Version von Controller A angezeigt. Wenn Controller A nicht installiert oder betriebsbereit ist, wird die Version von Controller B angezeigt.
Speicherhardware	Der Gesamtstatus der Speichercontroller-Hardware. Wenn SANtricity System Manager den Status „Benötigt Aufmerksamkeit“ für die Speicherhardware meldet, meldet das StorageGRID -System ebenfalls diesen Wert. Wenn der Status „Benötigt Aufmerksamkeit“ lautet, überprüfen Sie zuerst den Speichercontroller mit SANtricity OS. Stellen Sie dann sicher, dass keine anderen Warnungen vorhanden sind, die für den Compute Controller gelten.
Anzahl der Laufwerksfehler des Speichercontrollers	Die Anzahl der Laufwerke, die nicht optimal sind.
Speichercontroller A	Der Status des Speichercontrollers A.
Speichercontroller B	Der Status des Speichercontrollers B. Einige Appliance-Modelle verfügen nicht über einen Speichercontroller B.
Speichercontroller-Netzteil A	Der Status des Netzteils A für den Speichercontroller.
Speichercontroller-Netzteil B	Der Status der Stromversorgung B für den Speichercontroller.
Speicherdatenlaufwerkstyp	Der Laufwerkstyp im Gerät, z. B. HDD (Festplatte) oder SSD (Solid-State-Laufwerk).

Feld in der Appliance-Tabelle	Beschreibung
Größe des Speicherdatenlaufwerks	<p>Die effektive Größe eines Datenlaufwerks.</p> <p>Beim SG6160 wird auch die Größe des Cache-Laufwerks angezeigt.</p> <p>Hinweis: Für Knoten mit Erweiterungs-Shelfs verwenden Sie die Datenlaufwerksgröße für jedes Regal stattdessen. Die effektive Laufwerksgröße kann je nach Regal unterschiedlich sein.</p>
Speicher-RAID-Modus	Der für das Gerät konfigurierte RAID-Modus.
Speicherkonnektivität	Der Speicherkonnektivitätsstatus.
Gesamtstromversorgung	Der Status aller Stromversorgungen für das Gerät.
BMC -IP des Rechencontrollers	<p>Die IP-Adresse des Baseboard Management Controller (BMC)-Ports im Compute Controller. Sie verwenden diese IP, um eine Verbindung zur BMC Schnittstelle herzustellen und die Appliance-Hardware zu überwachen und zu diagnostizieren.</p> <p>Dieses Feld wird für Appliance-Modelle ohne BMC nicht angezeigt.</p>
Seriennummer des Compute-Controllers	Die Seriennummer des Compute-Controllers.
Computerhardware	Der Status der Compute-Controller-Hardware. Dieses Feld wird für Appliance-Modelle ohne separate Rechen- und Speicherhardware nicht angezeigt.
CPU-Temperatur des Compute-Controllers	Der Temperaturstatus der CPU des Compute Controllers.
Gehäusetemperatur des Compute-Controllers	Der Temperaturstatus des Compute-Controllers.

+

Spalte in der Tabelle „Lagerregale“	Beschreibung
Seriennummer des Regalgehäuses	Die Seriennummer für das Lagerregalgehäuse.

Spalte in der Tabelle „Lagerregale“	Beschreibung
Regal-ID	<p>Die numerische Kennung für das Lagerregal.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 99: Speichercontroller-Regal • 0: Erstes Erweiterungsregal • 1: Zweites Erweiterungsregal <p>Hinweis: Erweiterungsregale gelten nur für SG6060 und SG6160.</p>
Regalstatus	Der Gesamtstatus des Lagerregals.
IOM-Status	Der Status der Eingabe-/Ausgabemodule (IOMs) in allen Erweiterungsregalen. N/A, wenn es sich nicht um ein Erweiterungsregal handelt.
Stromversorgungsstatus	Der Gesamtstatus der Stromversorgungen für das Speicherregal.
Schubladenstatus	Der Status der Schubladen im Lagerregal. N/A, wenn das Regal keine Schubladen enthält.
Lüfterstatus	Der Gesamtstatus der Kühllüfter im Lagerregal.
Laufwerkssteckplätze	Die Gesamtzahl der Laufwerkssteckplätze im Speicherregal.
Datenlaufwerke	Die Anzahl der Laufwerke im Speicherregal, die zur Datenspeicherung verwendet werden.
Größe des Datenlaufwerks	Die effektive Größe eines Datenlaufwerks im Speicherregal.
Cache-Laufwerke	Die Anzahl der Laufwerke im Speicherregal, die als Cache verwendet werden.
Cache-Laufwerksgröße	Die Größe des kleinsten Cache-Laufwerks im Speicherregal. Normalerweise haben alle Cache-Laufwerke die gleiche Größe.
Konfigurationsstatus	Der Konfigurationsstatus des Speicherregals.

a. Bestätigen Sie, dass alle Status „Nominal“ sind.

Wenn ein Status nicht „Nominal“ ist, überprüfen Sie alle aktuellen Warnungen. Sie können auch SANtricity System Manager verwenden, um mehr über einige dieser Hardwarewerte zu erfahren. Lesen Sie die Anweisungen zur Installation und Wartung Ihres Geräts.

4. Wählen Sie **Netzwerk**, um Informationen zu jedem Netzwerk anzuzeigen.

Das Netzwerkverkehrsdiagramm bietet eine Zusammenfassung des gesamten Netzwerkverkehrs.



a. Lesen Sie den Abschnitt „Netzwerkschnittstellen“.

Network interfaces					
Name	Hardware address	Speed	Duplex	Auto-negotiation	Link status
eth0	00:50:56:A7:66:75	10 Gigabit	Full	Off	Up

Verwenden Sie die folgende Tabelle mit den Werten in der Spalte **Geschwindigkeit** in der Tabelle „Netzwerkschnittstellen“, um zu bestimmen, ob die 10/25-GbE-Netzwerkports auf der Appliance für die Verwendung des Aktiv-/Sicherungsmodus oder des LACP-Modus konfiguriert wurden.



Bei den in der Tabelle angezeigten Werten wird davon ausgegangen, dass alle vier Links verwendet werden.

Link-Modus	Bond-Modus	Individuelle HIC-Verbindungsgeschwindigkeit (hic1, hic2, hic3, hic4)	Erwartete Grid/Client-Netzwerkgeschwindigkeit (eth0,eth2)
Aggregat	LACP	25	100
Behoben	LACP	25	50
Behoben	Aktiv/Backup	25	25
Aggregat	LACP	10	40
Behoben	LACP	10	20
Behoben	Aktiv/Backup	10	10

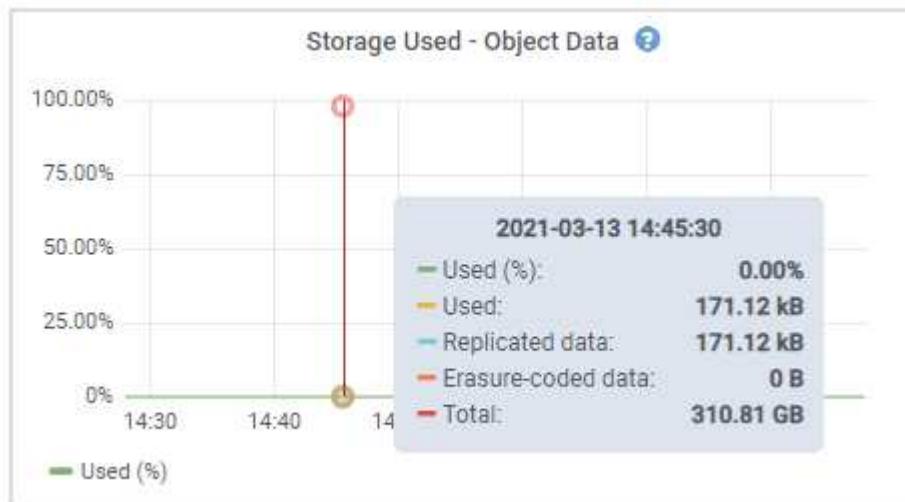
Sehen ["Konfigurieren von Netzwerkverbindungen"](#) Weitere Informationen zum Konfigurieren der 10/25-GbE-Ports.

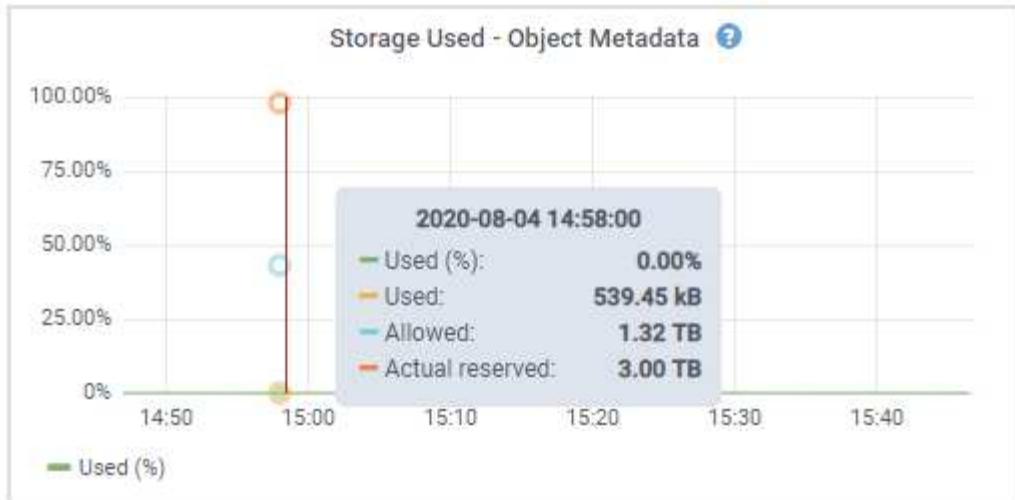
b. Lesen Sie den Abschnitt „Netzwerkkommunikation“.

Die Empfangs- und Sendetabellen zeigen, wie viele Bytes und Pakete über jedes Netzwerk empfangen und gesendet wurden, sowie weitere Empfangs- und Sendemetriken.

Network communication							
Receive							
Interface	Data	Packets	Errors	Dropped	Frame overruns	Frames	
eth0	2.89 GB	19,421,503	0	24,032	0	0	
Transmit							
Interface	Data	Packets	Errors	Dropped	Collisions	Carrier	
eth0	3.64 GB	18,494,381	0	0	0	0	

5. Wählen Sie **Speicher** aus, um Diagramme anzuzeigen, die den Prozentsatz des im Zeitverlauf für Objektdaten und Objektmetadaten verwendeten Speichers sowie Informationen zu Festplattengeräten, Volumes und Objektspeichern zeigen.





- a. Scrollen Sie nach unten, um die Menge des verfügbaren Speichers für jedes Volume und jeden Objektspeicher anzuzeigen.

Der weltweite Name für jede Festplatte entspricht der weltweiten Volume-Kennung (WWID), die angezeigt wird, wenn Sie die Standard-Volume-Eigenschaften in SANtricity OS anzeigen (der Verwaltungssoftware, die mit dem Speichercontroller des Geräts verbunden ist).

Um Ihnen die Interpretation der Lese- und Schreibstatistiken für die Datenträger in Bezug auf Volume-Mount-Punkte zu erleichtern, entspricht der erste Teil des in der Spalte **Name** der Tabelle „Datenträgergeräte“ angezeigten Namens (also *sdc*, *sdd*, *sde* usw.) dem in der Spalte **Gerät** der Tabelle „Volumes“ angezeigten Wert.

Disk devices					
Name	World Wide Name	I/O load	Read rate	Write rate	
croot(8:1,sda1)	N/A	0.04%	0 bytes/s	3 KB/s	
cvloc(8:2,sda2)	N/A	0.67%	0 bytes/s	50 KB/s	
sdc(8:16,sdb)	N/A	0.03%	0 bytes/s	4 KB/s	
sdd(8:32,sdc)	N/A	0.00%	0 bytes/s	82 bytes/s	
sde(8:48,sdd)	N/A	0.00%	0 bytes/s	82 bytes/s	

Volumes					
Mount point	Device	Status	Size	Available	Write cache status
/	croot	Online	21.00 GB	14.75 GB	Unknown
/var/local	cvloc	Online	85.86 GB	84.05 GB	Unknown
/var/local/rangedb/0	sdc	Online	107.32 GB	107.17 GB	Enabled
/var/local/rangedb/1	sdd	Online	107.32 GB	107.18 GB	Enabled
/var/local/rangedb/2	sde	Online	107.32 GB	107.18 GB	Enabled

Object stores						
ID	Size	Available	Replicated data	EC data	Object data (%)	Health
0000	107.32 GB	96.44 GB	124.60 KB	0 bytes	0.00%	No Errors
0001	107.32 GB	107.18 GB	0 bytes	0 bytes	0.00%	No Errors
0002	107.32 GB	107.18 GB	0 bytes	0 bytes	0.00%	No Errors

Informationen zu Appliance-Admin-Knoten und Gateway-Knoten anzeigen

Auf der Seite „Knoten“ werden Informationen zum Dienstzustand und zu allen Rechen-, Festplatten- und Netzwerkressourcen für jede Dienst-Appliance aufgelistet, die als Admin-Knoten oder Gateway-Knoten verwendet wird. Sie können auch Speicher, Speicherhardware, Netzwerkressourcen, Netzwerkschnittstellen, Netzwerkadressen sowie Empfangs- und Sendedaten sehen.

Schritte

1. Wählen Sie auf der Seite „Knoten“ einen Appliance-Admin-Knoten oder einen Appliance-Gateway-Knoten aus.
2. Wählen Sie **Übersicht**.

Im Abschnitt „Knoteninformationen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden zusammenfassende Informationen zum Knoten angezeigt, z. B. Name, Typ, ID und Verbindungsstatus des Knotens. Die Liste der IP-Adressen enthält den Namen der Schnittstelle für jede Adresse wie folgt:

- **adlib** und **adlli**: Wird angezeigt, wenn Active/Backup-Bonding für die Admin-Netzwerkschnittstelle verwendet wird
- **eth**: Das Grid-Netzwerk, Admin-Netzwerk oder Client-Netzwerk.
- **hic**: Einer der physischen 10-, 25- oder 100-GbE-Ports auf dem Gerät. Diese Ports können miteinander verbunden und mit dem StorageGRID Grid Network (eth0) und Client Network (eth2) verbunden werden.
- **mtc**: Einer der physischen 1-GbE-Ports auf dem Gerät. Eine oder mehrere MTC-Schnittstellen werden zur Admin-Netzwerkschnittstelle (eth1) verbunden. Sie können andere MTC-Schnittstellen für die temporäre lokale Konnektivität für einen Techniker im Rechenzentrum verfügbar lassen.

Node information

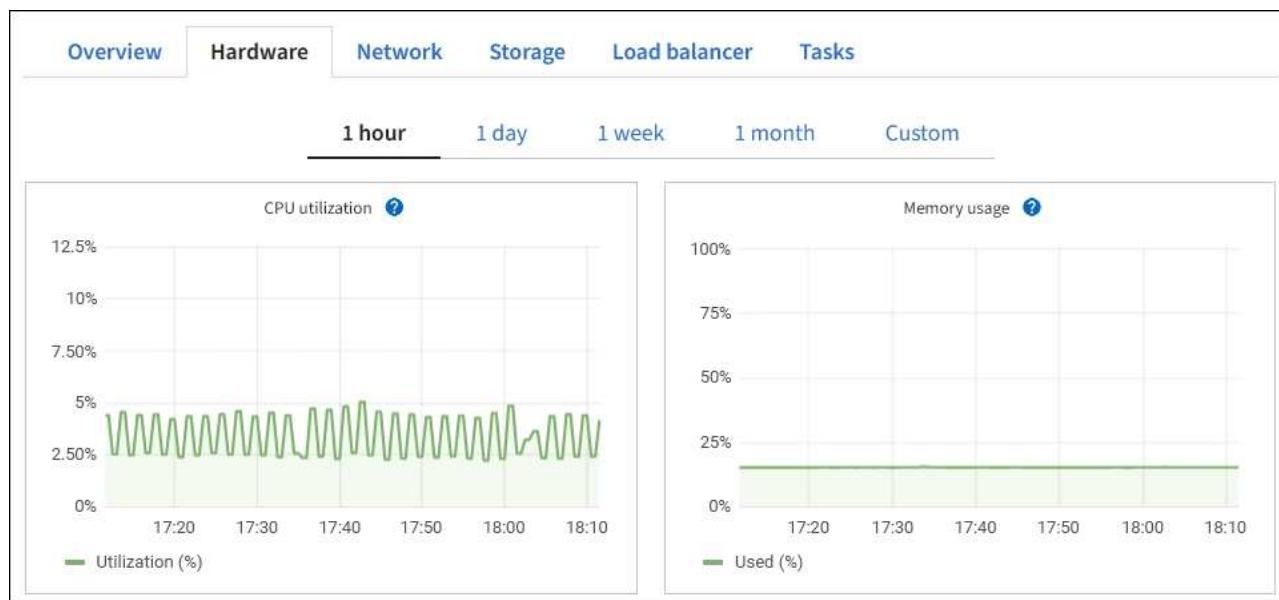
Interface	IP address
eth2 (Client Network)	47.47.7.241
eth2 (Client Network)	fd20:332:332:0:e42:a1ff:fe86:b5b0
eth2 (Client Network)	fe80::e42:a1ff:fe86:b5b0
hic1	47.47.7.241
hic2	47.47.7.241
hic3	47.47.7.241

Im Abschnitt „Warnungen“ der Registerkarte „Übersicht“ werden alle aktiven Warnungen für den Knoten angezeigt.

3. Wählen Sie **Hardware** aus, um weitere Informationen zum Gerät anzuzeigen.

- Zeigen Sie die Diagramme zur CPU-Auslastung und zum Speicher an, um die Prozentsätze der CPU- und Speicherauslastung im Zeitverlauf zu ermitteln. Um ein anderes Zeitintervall anzuzeigen, wählen

Sie eines der Steuerelemente über dem Diagramm oder der Grafik aus. Sie können die verfügbaren Informationen für Intervalle von 1 Stunde, 1 Tag, 1 Woche oder 1 Monat anzeigen. Sie können auch ein benutzerdefiniertes Intervall festlegen, in dem Sie Datums- und Zeitbereiche angeben können.



- b. Scrollen Sie nach unten, um die Komponententabelle für das Gerät anzuzeigen. Diese Tabelle enthält Informationen wie den Modellnamen, die Seriennummer, die Firmware-Version des Controllers und den Status jeder Komponente.

StorageGRID Appliance	
Appliance model:	SG100
Storage controller failed drive count:	0
Storage data drive type:	SSD
Storage data drive size:	960.20 GB
Storage RAID mode:	RAID1 [healthy]
Storage connectivity:	Nominal
Overall power supply:	Nominal
Compute controller BMC IP:	10.60.8.38
Compute controller serial number:	372038000093
Compute hardware:	Nominal
Compute controller CPU temperature:	Nominal
Compute controller chassis temperature:	Nominal
Compute controller power supply A:	Nominal
Compute controller power supply B:	Nominal

Feld in der Appliance-Tabelle	Beschreibung
Gerätemodell	Die Modellnummer für dieses StorageGRID Gerät.
Anzahl der Laufwerksfehler des Speichercontrollers	Die Anzahl der Laufwerke, die nicht optimal sind.
Speicherdatenlaufwerkstyp	Der Laufwerkstyp im Gerät, z. B. HDD (Festplatte) oder SSD (Solid-State-Laufwerk).
Größe des Speicherdatenlaufwerks	Die effektive Größe eines Datenlaufwerks.
Speicher-RAID-Modus	Der RAID-Modus für das Gerät.
Gesamtstromversorgung	Der Status aller Netzteile im Gerät.
BMC -IP des Rechencontrollers	<p>Die IP-Adresse des Baseboard Management Controller (BMC)-Ports im Compute Controller. Sie können diese IP verwenden, um eine Verbindung zur BMC Schnittstelle herzustellen und die Appliance-Hardware zu überwachen und zu diagnostizieren.</p> <p>Dieses Feld wird für Appliance-Modelle ohne BMC nicht angezeigt.</p>
Seriennummer des Compute-Controllers	Die Seriennummer des Compute-Controllers.
Computerhardware	Der Status der Compute-Controller-Hardware.
CPU-Temperatur des Compute-Controllers	Der Temperaturstatus der CPU des Compute Controllers.
Gehäusetemperatur des Compute-Controllers	Der Temperaturstatus des Compute-Controllers.

a. Bestätigen Sie, dass alle Status „Nominal“ sind.

Wenn ein Status nicht „Nominal“ ist, überprüfen Sie alle aktuellen Warnungen.

4. Wählen Sie **Netzwerk**, um Informationen zu jedem Netzwerk anzuzeigen.

Das Netzwerkverkehrsdiagramm bietet eine Zusammenfassung des gesamten Netzwerkverkehrs.



a. Lesen Sie den Abschnitt „Netzwerkschnittstellen“.

Network interfaces					
Name	Hardware address	Speed	Duplex	Auto-negotiation	Link status
eth0	0C:42:A1:86:B5:B0	100 Gigabit	Full	Off	Up
eth1	B4:A9:FC:71:68:36	Gigabit	Full	Off	Up
eth2	0C:42:A1:86:B5:B0	100 Gigabit	Full	Off	Up
hic1	0C:42:A1:86:B5:B0	25 Gigabit	Full	On	Up
hic2	0C:42:A1:86:B5:B0	25 Gigabit	Full	On	Up
hic3	0C:42:A1:86:B5:B0	25 Gigabit	Full	On	Up
hic4	0C:42:A1:86:B5:B0	25 Gigabit	Full	On	Up
mtc1	B4:A9:FC:71:68:36	Gigabit	Full	On	Up
mtc2	B4:A9:FC:71:68:35	Gigabit	Full	On	Up

Verwenden Sie die folgende Tabelle mit den Werten in der Spalte **Geschwindigkeit** in der Tabelle „Netzwerkschnittstellen“, um zu bestimmen, ob die vier 40/100-GbE-Netzwerkports auf der Appliance für die Verwendung des Aktiv-/Sicherungsmodus oder des LACP-Modus konfiguriert wurden.



Bei den in der Tabelle angezeigten Werten wird davon ausgegangen, dass alle vier Links verwendet werden.

Link-Modus	Bond-Modus	Individuelle HIC-Verbindungsgeschwindigkeit (hic1, hic2, hic3, hic4)	Erwartete Grid-/Client-Netzwerkgeschwindigkeit (eth0, eth2)
Aggregat	LACP	100	400
Behoben	LACP	100	200
Behoben	Aktiv/Backup	100	100
Aggregat	LACP	40	160
Behoben	LACP	40	80
Behoben	Aktiv/Backup	40	40

- b. Lesen Sie den Abschnitt „Netzwerkkommunikation“.

Die Empfangs- und Sendetabellen zeigen, wie viele Bytes und Pakete über jedes Netzwerk empfangen und gesendet wurden, sowie andere Empfangs- und Sendemetriken.

Network communication							
Receive							
Interface	Data	Packets	Errors	Dropped	Frame overruns	Frames	
eth0	2.89 GB	19,421,503	0	24,032	0	0	
Transmit							
Interface	Data	Packets	Errors	Dropped	Collisions	Carrier	
eth0	3.64 GB	18,494,381	0	0	0	0	

5. Wählen Sie **Speicher** aus, um Informationen zu den Festplattengeräten und Volumes auf der Service-Appliance anzuzeigen.

DO-REF-DC1-GW1 (Gateway Node)



Overview Hardware Network Storage Load balancer Tasks

Disk devices

Name	World Wide Name	I/O load	Read rate	Write rate
croot(8:1,sda1)	N/A	0.02%	0 bytes/s	3 KB/s
cvloc(8:2,sda2)	N/A	0.03%	0 bytes/s	6 KB/s

Volumes

Mount point	Device	Status	Size	Available	Write cache status
/	croot	Online	21.00 GB	14.73 GB 	Unknown
/var/local	cvloc	Online	85.86 GB	84.63 GB 	Unknown

Anzeigen der Registerkarte „Netzwerk“

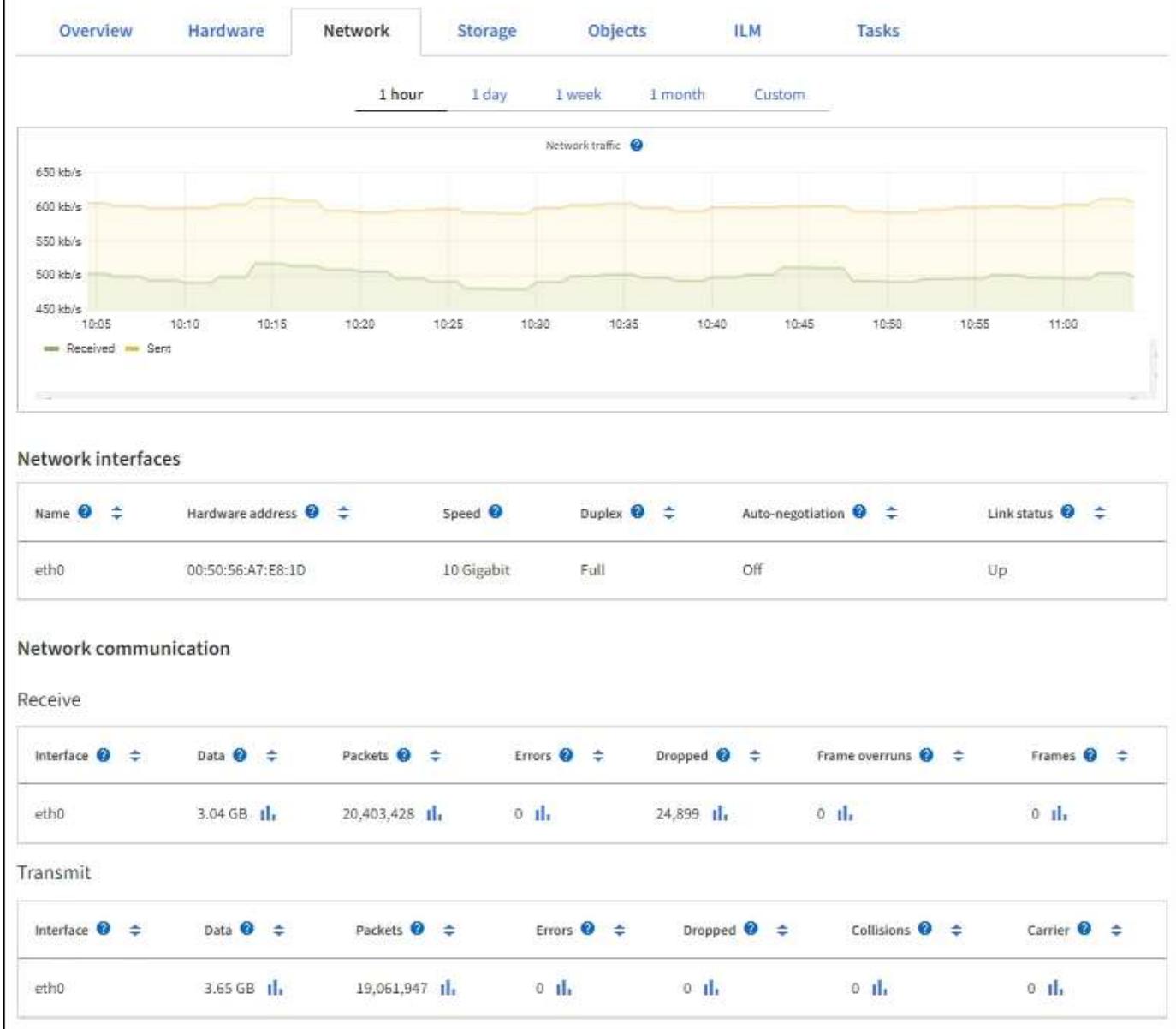
Auf der Registerkarte „Netzwerk“ wird ein Diagramm angezeigt, das den über alle Netzwerkschnittstellen auf dem Knoten, der Site oder dem Grid empfangenen und gesendeten Netzwerkverkehr darstellt.

Die Registerkarte „Netzwerk“ wird für alle Knoten, jeden Standort und das gesamte Raster angezeigt.

Um ein anderes Zeitintervall anzuzeigen, wählen Sie eines der Steuerelemente über dem Diagramm oder der Grafik aus. Sie können die verfügbaren Informationen für Intervalle von 1 Stunde, 1 Tag, 1 Woche oder 1 Monat anzeigen. Sie können auch ein benutzerdefiniertes Intervall festlegen, in dem Sie Datums- und Zeitbereiche angeben können.

Für Knoten enthält die Tabelle „Netzwerkschnittstellen“ Informationen zu den physischen Netzwerkports jedes Knotens. Die Netzwerkkommunikationstabelle enthält Einzelheiten zu den Empfangs- und Sendevorgängen jedes Knotens und zu allen vom Treiber gemeldeten Fehlerzählern.

DC1-S2 (Storage Node)



Ähnliche Informationen

"Überwachen Sie Netzwerkverbindungen und Leistung"

Registerkarte „Speicher“ anzeigen

Auf der Registerkarte „Speicher“ werden die Speicherverfügbarkeit und andere Speichermetriken zusammengefasst.

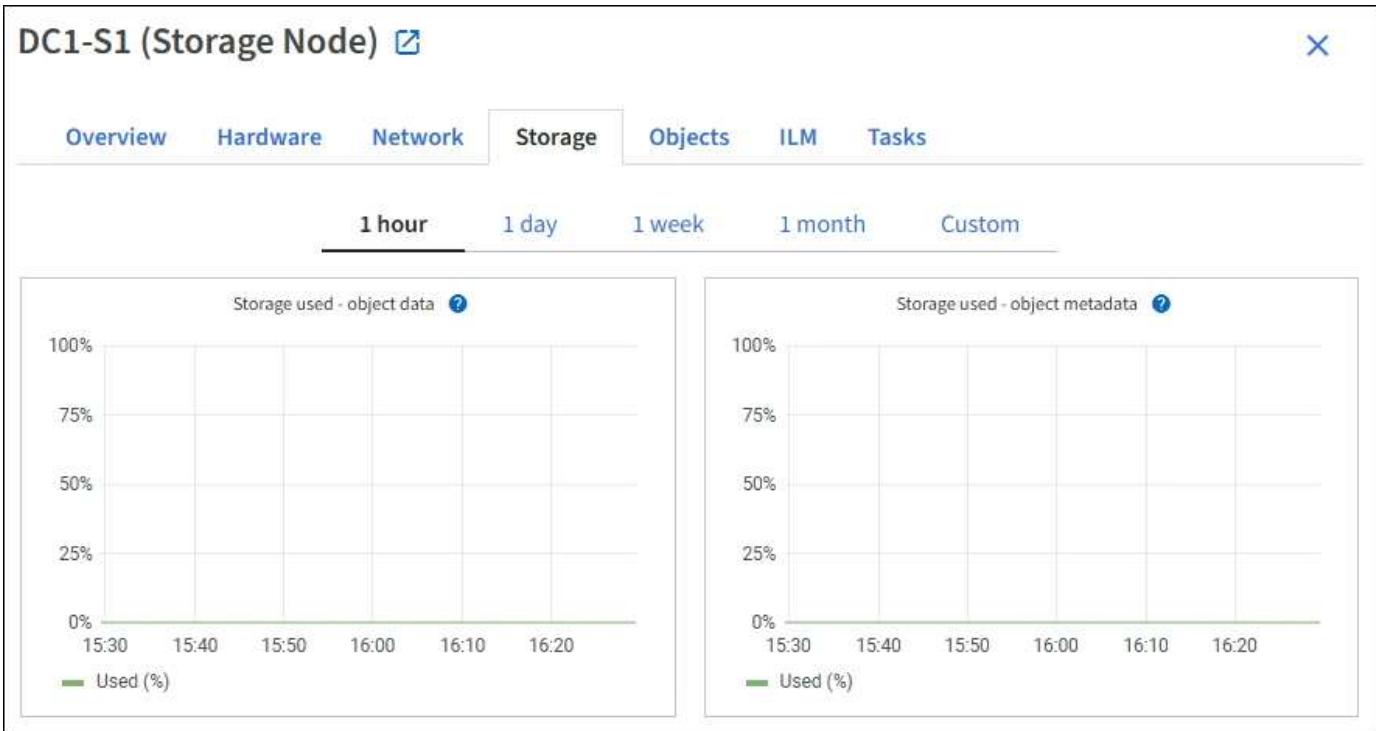
Die Registerkarte „Speicher“ wird für alle Knoten, jeden Standort und das gesamte Raster angezeigt.

Diagramme zum verwendeten Speicher

Für Speicherknoten, jeden Standort und das gesamte Raster enthält die Registerkarte „Speicher“ Diagramme, die zeigen, wie viel Speicher im Laufe der Zeit von Objektdaten und Objektmetadaten verwendet wurde.



Wenn ein Knoten nicht mit dem Grid verbunden ist, beispielsweise während eines Upgrades oder in einem getrennten Zustand, sind bestimmte Metriken möglicherweise nicht verfügbar oder aus den Site- und Grid-Gesamtwerten ausgeschlossen. Nachdem ein Knoten die Verbindung zum Netz wiederhergestellt hat, warten Sie einige Minuten, bis sich die Werte stabilisiert haben.



Tabellen für Festplattengeräte, Volumes und Objektspeicher

Für alle Knoten enthält die Registerkarte „Speicher“ Details zu den Festplattengeräten und Volumes auf dem Knoten. Für Speicherknoten enthält die Objektspeichertabelle Informationen zu jedem Speichervolumen.

Disk devices					
Name	World Wide Name	I/O load	Read rate	Write rate	
croot(8:1,sda1)	N/A	0.04%	0 bytes/s	3 KB/s	
cvloc(8:2,sda2)	N/A	0.67%	0 bytes/s	50 KB/s	
sdc(8:16,sdb)	N/A	0.03%	0 bytes/s	4 KB/s	
sdd(8:32,sdc)	N/A	0.00%	0 bytes/s	82 bytes/s	
sde(8:48,sdd)	N/A	0.00%	0 bytes/s	82 bytes/s	

Volumes					
Mount point	Device	Status	Size	Available	Write cache status
/	croot	Online	21.00 GB	14.75 GB	Unknown
/var/local	cvloc	Online	85.86 GB	84.05 GB	Unknown
/var/local/rangedb/0	sdc	Online	107.32 GB	107.17 GB	Enabled
/var/local/rangedb/1	sdd	Online	107.32 GB	107.18 GB	Enabled
/var/local/rangedb/2	sde	Online	107.32 GB	107.18 GB	Enabled

Object stores						
ID	Size	Available	Replicated data	EC data	Object data (%)	Health
0000	107.32 GB	96.44 GB	124.60 KB	0 bytes	0.00%	No Errors
0001	107.32 GB	107.18 GB	0 bytes	0 bytes	0.00%	No Errors
0002	107.32 GB	107.18 GB	0 bytes	0 bytes	0.00%	No Errors

Ähnliche Informationen

"Überwachen der Speicherkapazität"

Anzeigen der Registerkarte „Objekte“

Die Registerkarte Objekte bietet Informationen über "S3-Aufnahme- und Abrufraten".

Die Registerkarte „Objekte“ wird für jeden Speicherknoten, jede Site und das gesamte Raster angezeigt. Für Speicherknoten bietet die Registerkarte „Objekte“ auch Objektanzahlen und Informationen zu Metadatenabfragen und Hintergrundüberprüfungen.

DC1-S1 (Storage Node)



Overview Hardware Network Storage **Objects** ILM Tasks

1 hour 1 day 1 week 1 month Custom



Object counts

Total objects:  1,295

Lost objects:  0 

S3 buckets and Swift containers:  161

Metadata store queries

Average latency:  10.00 milliseconds

Queries - successful:  14,587 

Queries - failed (timed out):  0 

Queries - failed (consistency level unmet):  0 

Verification

Status:  No errors 

Percent complete:  47.14% 

Average stat time:  0.00 microseconds 

Objects verified:  0 

Object verification rate:  0.00 objects / second 

Data verified:  0 bytes 

Data verification rate:  0.00 bytes / second 

Missing objects:  0 

Corrupt objects:  0 

Corrupt objects unidentified:  0

Quarantined objects:  0 

Anzeigen der Registerkarte „ILM“

Die Registerkarte „ILM“ bietet Informationen zu Vorgängen im Zusammenhang mit dem Information Lifecycle Management (ILM).

Die ILM-Registerkarte wird für jeden Speicherknoten, jeden Standort und das gesamte Raster angezeigt. Für jeden Standort und jedes Raster wird auf der Registerkarte „ILM“ ein Diagramm der ILM-Warteschlange im Zeitverlauf angezeigt. Für das Raster wird auf dieser Registerkarte auch die geschätzte Zeit angegeben, die zum Abschließen eines vollständigen ILM-Scans aller Objekte benötigt wird.

Für Speicherknoten bietet die Registerkarte „ILM“ Details zur ILM-Auswertung und Hintergrundüberprüfung für Erasure-Codierte Objekte.

DC2-S1 (Storage Node)

Overview Hardware Network Storage Objects **ILM** Tasks

Evaluation

Awaiting - all:  0	objects	
Awaiting - client:  0	objects	
Evaluation rate:  0.00	objects / second	
Scan rate:  0.00	objects / second	

Erasure coding verification

Status:  Idle	
Next scheduled:  2021-09-09 17:36:44 MDT	
Fragments verified:  0	
Data verified:  0 bytes	
Corrupt copies:  0	
Corrupt fragments:  0	
Missing fragments:  0	

Ähnliche Informationen

- "Überwachen Sie das Informationslebenszyklusmanagement"
- "StorageGRID verwalten"

Verwenden Sie die Registerkarte Aufgaben

Die Registerkarte „Aufgaben“ wird für alle Knoten angezeigt. Sie können diese Registerkarte verwenden, um einen Knoten umzubenennen oder neu zu starten oder um einen Appliance-Knoten in den Wartungsmodus zu versetzen.

Die vollständigen Anforderungen und Anweisungen für jede Option auf dieser Registerkarte finden Sie hier:

- "[Raster, Sites und Knoten umbenennen](#)"
- "[Grid-Knoten neu starten](#)"
- "[Gerät in den Wartungsmodus versetzen](#)"

Registerkarte „Load Balancer“ anzeigen

Die Registerkarte „Load Balancer“ enthält Leistungs- und Diagnosediagramme zum Betrieb des Load Balancer-Dienstes.

Die Registerkarte „Load Balancer“ wird für Admin-Knoten und Gateway-Knoten, jede Site und das gesamte Grid angezeigt. Für jeden Standort bietet die Registerkarte „Load Balancer“ eine aggregierte Zusammenfassung der Statistiken für alle Knoten an diesem Standort. Für das gesamte Raster bietet die Registerkarte „Load Balancer“ eine aggregierte Zusammenfassung der Statistiken für alle Sites.

Wenn über den Load Balancer-Dienst keine E/A ausgeführt wird oder kein Load Balancer konfiguriert ist, wird in den Diagrammen „Keine Daten“ angezeigt.

DC1-G1 (Gateway Node)

X

Overview Hardware Network Storage Load balancer Tasks

1 hour

1 day

1 week

1 month

Custom

Request traffic 



Incoming request rate 



Average request duration (non-error) 



Error response rate 



Verkehr anfordern

Dieses Diagramm bietet einen gleitenden 3-Minuten-Durchschnitt des Datendurchsatzes, der zwischen den Endpunkten des Lastenausgleichs und den Clients, die die Anfragen stellen, in Bits pro Sekunde übertragen wird.



Dieser Wert wird nach Abschluss jeder Anfrage aktualisiert. Daher kann dieser Wert bei niedrigen Anforderungsraten oder sehr langlebigen Anforderungen vom Echtzeitdurchsatz abweichen. Sie können auf der Registerkarte „Netzwerk“ einen realistischeren Überblick über das aktuelle Netzwerkverhalten erhalten.

Rate eingehender Anfragen

Dieses Diagramm bietet einen gleitenden 3-Minuten-Durchschnitt der Anzahl neuer Anfragen pro Sekunde, aufgeschlüsselt nach Anfragetyp (GET, PUT, HEAD und DELETE). Dieser Wert wird aktualisiert, wenn die Header einer neuen Anfrage validiert wurden.

Durchschnittliche Anfragedauer (ohne Fehler)

Dieses Diagramm bietet einen gleitenden 3-Minuten-Durchschnitt der Anfragedauer, aufgeschlüsselt nach

Anfragetyp (GET, PUT, HEAD und DELETE). Die Dauer jeder Anfrage beginnt, wenn ein Anfrageheader vom Load Balancer-Dienst analysiert wird, und endet, wenn der vollständige Antworttext an den Client zurückgegeben wird.

Fehlerantwortrate

Dieses Diagramm bietet einen gleitenden 3-Minuten-Durchschnitt der Anzahl der pro Sekunde an Clients zurückgegebenen Fehlerantworten, aufgeschlüsselt nach Fehlerantwortcode.

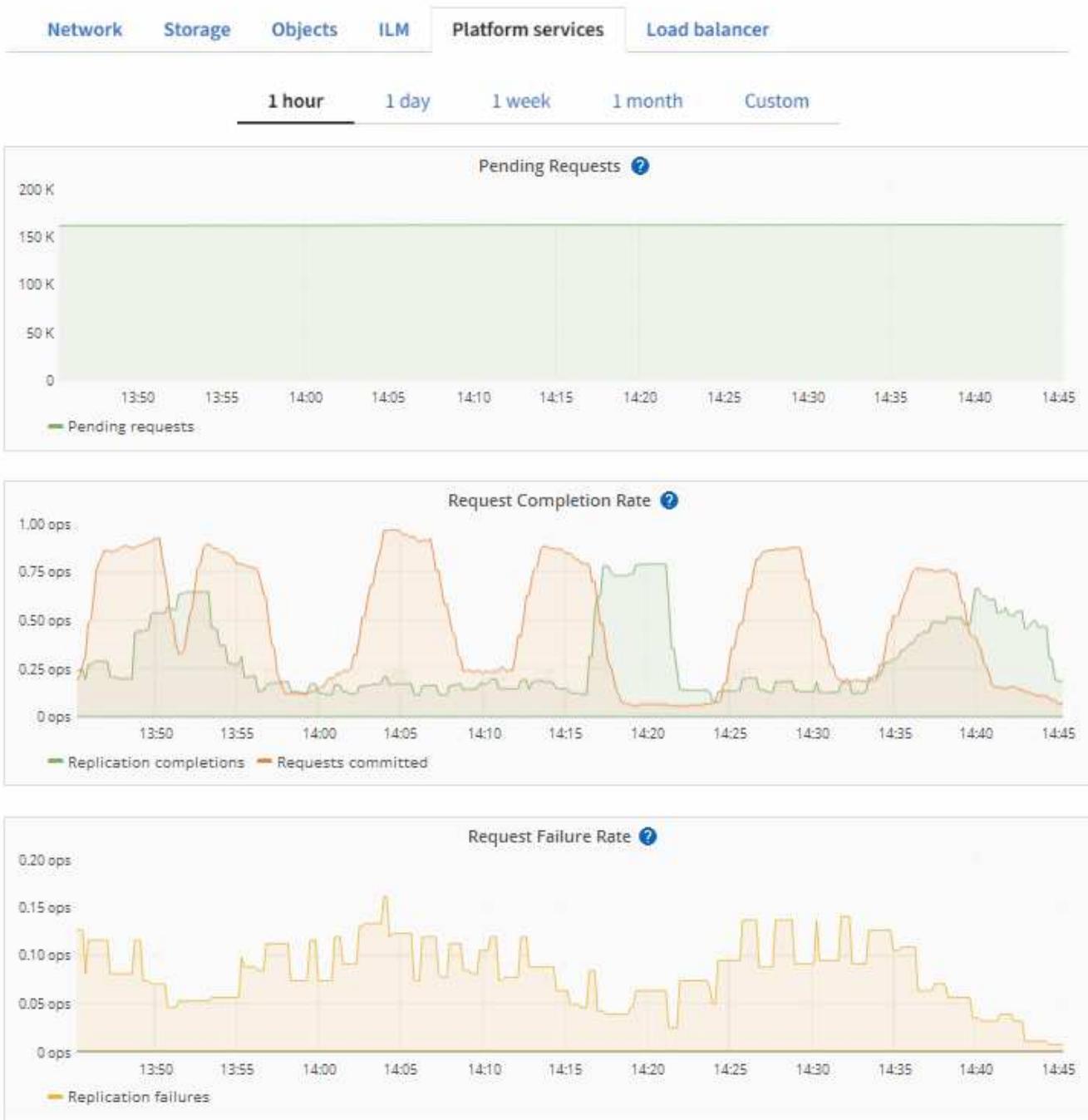
Ähnliche Informationen

- "[Überwachen von Lastausgleichsvorgängen](#)"
- "[StorageGRID verwalten](#)"

Registerkarte „Plattformdienste“ anzeigen

Die Registerkarte „Plattformdienste“ bietet Informationen zu allen S3-Plattformdienstvorgängen an einem Standort.

Die Registerkarte „Plattformdienste“ wird für jede Site angezeigt. Diese Registerkarte bietet Informationen zu S3-Plattformdiensten, wie z. B. CloudMirror-Replikation und Suchintegrationsdienst. Die Diagramme auf dieser Registerkarte zeigen Kennzahlen wie die Anzahl ausstehender Anfragen, die Anfrageabschlussrate und die Anfragefehlerrate an.



Weitere Informationen zu den S3-Plattformdiensten, einschließlich Details zur Fehlerbehebung, finden Sie im "[Anweisungen zur Administration von StorageGRID](#)".

Anzeigen der Registerkarte „Laufwerke verwalten“

Über die Registerkarte „Laufwerke verwalten“ können Sie auf Details zugreifen und Fehlerbehebungs- und Wartungsaufgaben an Laufwerken in den Appliances durchführen, die diese Funktion unterstützen.

Über die Registerkarte „Laufwerke verwalten“ können Sie Folgendes tun:

- Anzeigen eines Layouts der Datenspeicherlaufwerke im Gerät
- Zeigen Sie eine Tabelle an, in der die einzelnen Laufwerksstandorte, Typen, Status, Firmware-Versionen und Seriennummern aufgeführt sind.
- Führen Sie an jedem Laufwerk Fehlerbehebungs- und Wartungsfunktionen durch

Um auf die Registerkarte Laufwerke verwalten zuzugreifen, müssen Sie über die "[Speichergeräteadministrator oder Root-Zugriffsberechtigung](#)".

Informationen zur Verwendung der Registerkarte „Laufwerke verwalten“ finden Sie unter "[Verwenden Sie die Registerkarte „Laufwerke verwalten“](#)".

Registerkarte „SANtricity System Manager“ anzeigen (nur E-Serie)

Über die Registerkarte „SANtricity System Manager“ können Sie auf den SANtricity System Manager zugreifen, ohne den Verwaltungsport des Speichergeräts konfigurieren oder verbinden zu müssen. Auf dieser Registerkarte können Sie Hardwarediagnose- und Umgebungsinformationen sowie Probleme im Zusammenhang mit den Laufwerken überprüfen.

 Der Zugriff auf den SANtricity System Manager vom Grid Manager aus dient im Allgemeinen nur der Überwachung der Gerätehardware und der Konfiguration von E-Series AutoSupport. Viele Funktionen und Vorgänge im SANtricity System Manager, wie z. B. das Aktualisieren der Firmware, gelten nicht für die Überwachung Ihres StorageGRID Geräts. Um Probleme zu vermeiden, befolgen Sie immer die Hardware-Wartungsanweisungen für Ihr Gerät. Informationen zum Upgrade der SANtricity -Firmware finden Sie im "["Wartungskonfigurationsverfahren"](#) für Ihr Speichergerät.

 Die Registerkarte „SANtricity System Manager“ wird nur für Speichergeräteknoten angezeigt, die E-Series-Hardware verwenden.

Mit SANtricity System Manager können Sie Folgendes tun:

- Zeigen Sie Leistungsdaten wie Leistung auf Speicherarrayebene, E/A-Latenz, CPU-Auslastung des Speichercontrollers und Durchsatz an.
- Überprüfen Sie den Status der Hardwarekomponenten.
- Führen Sie Supportfunktionen aus, einschließlich der Anzeige von Diagnosedaten und der Konfiguration von E-Series AutoSupport.

 Informationen zur Verwendung von SANtricity System Manager zum Konfigurieren eines Proxys für E-Series AutoSupport finden Sie unter "[Senden Sie E-Series AutoSupport -Pakete über StorageGRID](#)".

Um über Grid Manager auf SANtricity System Manager zuzugreifen, benötigen Sie die "[Speichergeräteadministrator oder Root-Zugriffsberechtigung](#)".

 Sie müssen über die SANtricity -Firmware 8.70 oder höher verfügen, um über den Grid Manager auf den SANtricity System Manager zugreifen zu können.

Die Registerkarte zeigt die Homepage von SANtricity System Manager an.



Sie können den SANtricity System Manager-Link verwenden, um den SANtricity System Manager zur einfacheren Anzeige in einem neuen Browserfenster zu öffnen.

Um Details zur Leistung und Kapazitätsnutzung auf Speicher-Array-Ebene anzuzeigen, positionieren Sie den Cursor über jedem Diagramm.

Weitere Informationen zum Anzeigen der Informationen, die über die Registerkarte SANtricity System Manager zugänglich sind, finden Sie unter "["Dokumentation zu NetApp E-Series und SANtricity"](#)" .

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFFE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDERWEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.